

Weihnachtlich nur der Auftakt

Adventskonzert des MV Hoppstädten war nach Werbeaktion gut besucht

HOPPSTÄDTEN-WEIERSBACH. Unerwartet viele Musikfreunde kamen zum Adventskonzert des MV Hoppstädten. Nach dem enttäuschenden Besuch anderer Veranstaltungen hatte der Verein alle Haushalte der Ortsgemeinde schriftlich eingeladen. Das Unerwartete geschah – der Andrang war so groß, dass zusätzlich Stühle gestellt werden mussten.

Stolz auf ein volles Haus konnte Vorsitzender Franz-Peter Schäfer als Ehrengäste den Präsidenten des Kreismusikverbands, Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss, die stellvertretenden Landesmusikdirektoren Harry de Jong und Rudolf Kronenberger sowie Ortsbürgermeister Welf Fiedler und seine Beigeordneten begrüßen.

Eine Blechbläsergruppe mit Michael Schäfer, Jörg Knieling, Sascha Werle und Michael Hoferichter intonierte gefühlvoll Advents- und Weihnachtslieder. Dem Katholischen Kirchenchor St. Markus Bleiderdingen unter

Edmund Schulz fiel es leicht, die Zuhörer in weihnachtliche Stimmung zu versetzen. Die dargebotenen Lieder spannten einen Bogen vom 17. Jahrhundert bis in die Neuzeit mit Werken von John Reading, Demetri Bortniansky und Manfred Bühler; der Chor mit seinen mehr als 30 Sängerinnen und Sängern konnte sich als hervorragender Klangkörper, auch außerhalb des liturgischen Raums, darstellen.

Das Jugendorchester mit seinen 17 Aktiven unter Leitung von Stefanie Deynet griff zunächst das Thema „Weihnachten“ auf, um dann seine

hohe Leistungsfähigkeit mit modernen Rhythmen unter Beweis zu stellen. Auch anspruchsvolle Passagen aus „Great Movie Adventures“ mit Melodien aus „Star Wars“ und „Jurassic Park“ sowie die Stücke „Sunny Samba“ und „Rhythm and Blues“ wurden gekonnt vorgetragen und vom Publikum mit kräftigem Applaus honoriert.

Nach der Pause glänzten die 35 Musiker des großen Orchesters unter dem Dirigat von Stefanie Deynet. Bandbreite und Leistungsstandard begeisterten. In „Highland Cathedral“, einem bekannten

Ehrentag

Goldene Nadeln mit Diamanten

Die Jugendehrendadel in Silber für fünf Jahre Vereinsaktivität erhielten Manuel Heyda, Jamie Steinmetz, Fabia Werle, Dana und Maike Wildanger. Die Ehrendadel für 20-jährige Mitgliedschaft ging an Stefanie Frommhold, mit Gold für 30 Jahre wurde Michael Bambach ausgezeichnet. Die BVDM-Ehrendadel in Gold mit Diamant für 60-jährige Mitgliedschaft erhielten Theo Fracarolli und Paul Werle.



Der Präsident des Kreismusikverbands, Hans Jürgen Noss (3. von rechts), und Landesmusikdirektor Harry de Jong (rechts) hatten die Aufgabe übernommen, im Rahmen des Programms verdiente Mitglieder des MV Hoppstädten zu ehren. ■ Foto: Gerhard Ding

Dudelsack-Stück, konnte der Jungmusiker Benjamin Hornberger-Fürniß mit der kleinen Trommel Taktgefühl beweisen. Das folgende Werk führte mit „Montanas del Fuego“ auf die Vulkaninsel Lanzarote. Fantastisch die Interpretation dieser Komposition – man erlebte das Bild einer faszinierenden Landschaft wie auch die Urgewalt der Feuerberge musikalisch mit. Die feurigen

Klänge der „Kleinen ungarischen Rhapsodie“ sowie die romantischen Tonführungen von „Kap Arkona“, beide Werke von Alfred Bösendorfer komponiert, setzten weitere konzertante Glanzpunkte, die vom aufmerksamen Publikum mit viel Beifall honoriert wurden.

Bei den „Movie Blockbusters“ wurden Dirigentin und Musiker besonders gefordert.

Die Melodien aus „Mission Impossible“, „Titanic“, „Jagd auf Roter Oktober“ und „Indiana Jones“ mit ihren nahtlosen Übergängen in Tempi und Thematik wurden perfekt dargeboten. Dabei war die Leistung von Luca Kraus (Saxofon) und Sascha Werle (Trompete) hervorzuheben. Die Bryan-Adams-Ballade „I Do It For You“ erforderte von Thomas Werle (Klarinette)

viel Einfühlungsvermögen. Den Schlusspunkt setzte wieder der Musikverein mit „San Lorenzo Marsch“. Das Publikum honorierte die Leistung des Orchesters und seiner engagierten Dirigentin mit lang anhaltenden Applaus, sodass der Vorsitzende in seinem Schlusswort nur hoffen konnte, das nächste Konzert werde gleichermaßen ein Erfolg. (sz)

241/11/03